

Bad Freienwalde 2001

„Die Flügel sind Freienwaldes Schönheit und sein Schatz.“

(Fontane)



Stellen Sie sich vor, Herr Fontane, Bad Freienwalde mit seinen Bergen wird nördlichstes Wintersportzentrum Deutschlands! Denn es gibt sie schon lange, die Wintersporttradition des Ortes. Auf der Naturschanze von 1924 am Freienwalder Papengrund sprang sogar ein Olympiasieger. Enthusiasten gründeten den „Wintersportverein 1923 Bad Freienwalde e.V.“ neu und bauten an historischem Ort drei Skisprungschanzen. Hier fliegt der Nachwuchs schon bis zu 40 Meter weit. Eine Attraktion für Sportler und Touristen.

Aktiv sein kann in und um Bad Freienwalde jeder nach seiner Façon. Mehr als 200 Kilometer ausgeschilderte Wanderwege führen durch dichte, endlos scheinende Mischwälder. Der schönste Höhenweg heißt Ihnen zu Ehren „Fontane-Wanderweg“. Reizvoll schlängelt sich der Oder-Neiße-Radweg auf dem Oderdamm entlang. Wer mag, kann Boots- oder Kanutouren unternehmen, Angeln gehen, Tennis spielen, Bowlen, Reiten oder sich einfach durch die Landschaft kutschieren lassen.

### SPORTMÖGLICHKEITEN

Angeln, Bowlen, Fitness, Kanufahren, Kegeln, Radfahren, Reiten, Schlittschuhlaufen, Schwimmen, Skispringen, Tennis, Wandern

